

**Antrag auf Aufnahme in das "Fortbildungsnetz sG -
Datenbank für Fortbildungsangebote zu sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend"**

Antragstellerin

Name	
Rechtsform	
vertretungsberechtigtes Organ	
Anschrift	

Hiermit beantrage (n) ich / wir die Aufnahme unseres nachfolgenden Fortbildungsangebots zu sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend in die Datenbank für Fortbildungsangebote unter www.fortbildungsnetz-sg.de

Die Antragstellerin verpflichtet sich zur Erfüllung und Einhaltung sämtlicher Aufnahme- und Nutzungsbedingungen der Betreiberin. Die Antragstellerin erkennt die Allgemeinen Vertragsbedingungen der Betreiberin als ausschließlich bindend an und verpflichtet sich zu deren Einhaltung.

Die Antragstellerin verpflichtet sich insbesondere

- zur Anmeldung von allen Referent*innen und Übermittlung des vollständig ausgefüllten und original unterschrieben Formulars „Selbstverständnis Qualität“ von allen Referent*innen an das Projektbüro Fortbildungsnetz sG per Post oder E-Mail.
- zur eigenständigen Eingabe und Aktualisierung der Daten zu ihren Veranstaltungen und des Anbieter*in-Profiles über den Online-Anbieter*in-Account
- **regelmäßig Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -entwicklung der Fortbildungsangebote durchzuführen und an Evaluierungen der Betreiberin teilzunehmen.**

Der Vertrag über die – kostenfreie - Aufnahme in das „Fortbildungsnetz sG - Datenbank für Fortbildungen zu sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend“, kommt erst zustande, wenn die Antragstellerin und ihre Angebote in der Datenbank aufgenommen und freigeschaltet sind. Die Antragstellerin erkennt an, dass kein Rechtsanspruch auf Aufnahme in die Datenbank besteht und die Betreiberin den Vertragsabschluss in Abstimmung mit

dem BIÖG verweigern oder von der Vollständigkeit der Daten abhängig machen.

Das Vertragsverhältnis ist auf unbestimmte Zeit angelegt. Es kann von beiden Vertragsparteien mit einer Frist von vier Wochen gekündigt werden. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.

Ort, Datum, Name und Unterschrift Leitung

Schön, dass Sie sich mit Ihrem Fortbildungsangebot im "Fortbildungsnetz sG" präsentieren möchten!

Für eine Registrierung lesen Sie diesen Fragebogen bitte sorgfältig, beantworten sie ihn ausführlich und vollständig und senden ihn original unterschrieben mit der Post an DGfPI e.V., Elisabethstraße 14, 40217 Düsseldorf oder per E-Mail an: mund@dgfpi.de.

ACHTUNG: Wenn Sie eine Institution sind, in der mehrere Mitarbeiter*innen Fortbildungsveranstaltungen durchführen, dann sorgen Sie bitte dafür, dass alle Fortbildner*innen diesen Fragebogen ausfüllen und unterschreiben. Bitte senden Sie alle Unterlagen gebündelt zurück.

Selbstverständnis zur Qualität in Fortbildungsveranstaltungen zu sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend

- (1) Folgende **sechs Grundsätze des "Fortbildungsnetzes sG"** teile und vermittele ich in meinen Fortbildungen zu sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend:
 - **Parteilichkeit für Betroffene:** Die Verantwortung für sexualisierte Gewalt liegt immer bei den Tätern und Täterinnen. Jedes Handeln in Prävention und Intervention muss dies deutlich machen und dem Schutz, dem Wohl und der Selbstbestimmung von Betroffenen dienen.
 - Sexualisierte Gewalt ist ein Ausdruck von **Geschlechter- und Machtverhältnissen**.
 - Die **Verantwortung** für Prävention und Intervention **liegt bei Erwachsenen**.
 - In der Fortbildungsarbeit zu sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend gehören die **Vermittlung von reflektiertem Wissen und Handlungskompetenzen** unbedingt zusammen.
 - In jeder Bildungs- und Beratungsarbeit zu sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend müssen konkrete Hinweise auf **mögliche externe fachliche Beratung** gegeben werden (Hilfetelefon, Kontaktdaten zu Fachberatungsstellen; nicht nur die eigenen Angebote).
 - Ich lehne jedes Gedankengut und Handeln ab, das sich gegen ein menschenwürdiges, tolerantes, der **freiheitlich-demokratischen Grundordnung** und den rechtsstaatlichen Grundsätzen entsprechendes Miteinander richtet. Das betrifft insbesondere rechtsextreme, sexistische, homophobe, rassistische, antisemitische, antimuslimische und antifeministische Positionen.
- (2) Ich kenne und teile die **Qualitätskriterien für Fortbildungen zu sexualisierter Gewalt** der DGfPI.
- (3) Ich kenne und nutze den **Reflexionsbogen zu fach- und feldspezifischen Handlungskompetenzen** des „Fortbildungsnetzes sG - Datenbank für Fortbildungsangebote zu sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend“.
- (4) Ich kenne die **AGB** des „Fortbildungsnetzes sG - Datenbank für Fortbildungsangebote zu sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend“ und stimme dieser hiermit zu.

(5) Um für eine hohe Qualität meiner Fortbildungen zu sorgen

- bringe ich bereits Erfahrung in der Fortbildungsarbeit mit (oder eigne sie mir in Begleitung von erfahrenen Fortbildenden an), und zwar:

- halte ich mich inhaltlich auf dem aktuellen (Forschungs-)Stand (z.B. aktuelle Fachliteratur, Forschungsberichte lesen, Fachtagungen besuchen, aktuelle Fallarbeit im Themenfeld):

- entwickle ich meine Fortbildungskompetenzen stetig weiter und nutze dazu folgende Strategien (z.B. Seminare, Literatur, Evaluationen, Co-Coaching etc.):

- reflektiere ich regelmäßig meine eigene Rolle und Haltung und nutze dazu folgende Formate (z.B. Supervision, Intervention):

- arbeite ich aktiv und regelmäßig in einem Netzwerk (z.B. Gremien, Fachberatungsstellen, Vereine, Behörden) und zwar:

Vor- und Nachname (in Druckbuchstaben)

E-Mailadresse

Institution

Ort, Datum, Unterschrift